

# Inhaltsverzeichnis

INHALTSVERZEICHNIS .....	6
EINLEITUNG .....	9
I. IDENTITÄT AUS PERSONALER UND KOLLEKTIVER PERSPEKTIVE	
1.1. DIE ENTSTEHUNG PERSONALER IDENTITÄT .....	29
1.2. DIE ENTSTEHUNG KOLLEKTIVER IDENTITÄT .....	34
1.2.1. <i>Das historische Moment der kollektiven Identitätsbildung</i> .....	36
1.2.2. <i>Das genetische Moment der kollektiven Identitätsbildung</i> .....	37
1.2.3. <i>Das psychologische Moment der kollektiven Identitätsbildung</i> .....	37
1.3. KONKLUSION .....	38
1.4. IDENTITÄT VS. INTERESSE? .....	42
1.4.1. <i>Der Begriff des Interesses</i> .....	43
1.5. DIE NATION ALS RAHMEN KOLLEKTIVER IDENTITÄT.....	46
1.5.1. <i>Verschiedene Deutungsmuster</i> .....	46
1.5.1.1. Normativ-theoretische Konzepte zur Nation.....	49
1.6. STAATSGEBIET, STAATSVOLK, STAATSVERÄNDNIS, NATIONALBEWUSSTSEIN.	
DISKURSE IN DEUTSCHLAND UND SPANIEN ZUR SELBSTDEFINITION AUF	
NORMATIV-HISTORISCHE EBENE .....	51
1.6.1. <i>Das historische Deutungsmuster des deutschen Sonderweges</i> .....	51
1.6.2. <i>Spaniens kollektives Selbstbild</i> .....	59
1.6.2.1. Der spanische Mythos .....	59
1.6.2.2 Die Agrarfrage und Sozialbewegungen .....	60
1.6.2.3 Kastilisches Zentrum gegen die Peripherie Restspaniens .....	61
1.6.2.4. Staat und Kirche .....	62
1.6.2.5 Militär und Politik .....	62
1.6.2.6. Spanien und die erste Republik.....	63
1.6.2.7. Die Diktatur Francos .....	64
1.6.2.8. Tod Francos und Übergang in eine parlamentarische Monarchie.....	68
1.6.2.9. Felipismo, die zweite transicion und die veränderte Rolle Spaniens in der Weltpolitik.....	70
1.6.2.11. Der Einfluss des pacto del olvido auf die Parteipolitik .....	74
1.6.2.12. Der aktuelle politische Diskurs .....	80
II. EUROPA – EINIG HAUS NATIONALER IDENTITÄTEN ODER	
VERWALTUNGSEINHEIT?	
2.1. ZUR KONSTRUKTION EINER EUROPÄISCHEN IDENTITÄT .....	85
2.1.2. <i>Grundprinzipien einer europäischen Identität</i> .....	88
2.1.2. <i>Neuorientierung nach Ende des Ost-West Konfliktes</i> .....	89
2.1.3. <i>Legitimationsdefizit im politischen Prozess</i> .....	89
2.1.4 <i>Sicherung der Weiterentwicklung der Integration</i> .....	92
2.1.5. <i>Wo liegt Europa eigentlich? Wer gehört dazu, wer nicht?</i> .....	93
2.2. MÖGLICHE REFERENZPUNKTE EINER EUROPÄISCHEN IDENTITÄT .....	94
2.2.1. <i>Territorium</i> .....	94
2.2.2. <i>Geschichte als Referenzpunkt</i> .....	97

2.2.3. Sprache als Bezugspunkt kollektiver Identität .....	103
2.2.4. Werte als Bezugspunkt einer gemeinsamen Identität .....	109
2.2.5. Europäische Symbole als Bezugspunkte .....	113
<b>2.3 FAZIT .....</b>	<b>117</b>
<b>2.4. DAS KONZEPT EINES EUROPAS DER BÜRGER.....</b>	<b>118</b>
2.5. EUROPÄISCHE BILDUNGS- UND JUGENDPOLITIK .....	120
2.6. JUGENDPOLITIK.....	134
<b>3.0. EUROPÄISCHE KOMPETENZ ALS ZEITGEMÄRE FORM EUROPÄISCHER IDENTITÄT .....</b>	<b>145</b>

### III. EUROPÄISCHE IDENTITÄTSBILDUNG IN DER SCHULE IN DEUTSCHLAND UND SPANIEN IM VERGLEICH

<b>3.1. LERNAUSGANGSLAGEN IN DEUTSCHLAND UND SPANIEN .....</b>	<b>155</b>
<b>3.2. METHODISCHE HERANGEHENSWEISE: DER SYSTEMÖKOLOGISCHE ANSATZ.....</b>	<b>155</b>
<b>3.3. LERNAUSGANGSLAGEN IN DEUTSCHLAND .....</b>	<b>159</b>
<b>3.4. DAS SPANISCHE ERZIEHUNGS- UND BILDUNGSWESEN .....</b>	<b>168</b>
<b>3.4.1. Die PISA-Studie in Spanien .....</b>	<b>168</b>
<b>3.4.2. LOGSE – die umfassende Schulreform von 1990 .....</b>	<b>173</b>
<b>3.4.3. Die Konterreform 2002 und der Regierungswechsel 2004 .....</b>	<b>188</b>
<b>3.4.4. Der Regierungswechsel 2004 und die neue Reforms LOE.....</b>	<b>192</b>
<b>3.4.5 Das neue Schulfach: „Bürgerschaftliche Erziehung und Menschenrechte“ .....</b>	<b>194</b>
<b>3.5. KONKLUSION .....</b>	<b>203</b>
<b>3.6. ALLGEMEINE UNTERSUCHUNG SPANISCHER SCHULBÜCHER ZUR PRÄSENZ DES THEMAS „EUROPA“ .....</b>	<b>204</b>
<b>3.6.1 Die Curricula Kataloniens, Galiciens, Andalusiens und Valencias .....</b>	<b>205</b>
<b>3.6.2 Die Analyse von Schulbüchern aus dem Fachbereich ciencias sociales.....</b>	<b>207</b>
<b>3.6.2.1. Europa als Thema im geographischen Teil der ciencias sociales .....</b>	<b>209</b>
<b>3.6.2.2. Thematisierung im Fachbereich Geschichte .....</b>	<b>213</b>
<b>3.6.3. Neue Bücher zum neuen Fach „ciudadania y derechos humanos“ .....</b>	<b>216</b>
<b>3.6.3.1. Octaedro: Educacion para la Ciudadania y los Derechos Humanos .....</b>	<b>218</b>
<b>Zusammenfassung und Schlussbetrachtung:.....</b>	<b>221</b>
<b>3.6.3.2. Editorial Everest, Proyecto Equalia, Educacion para la Ciudadania Schlussbetrachtung/Wertung.....</b>	<b>222</b>
<b>225</b>	
<b>3.6.3.3. Editorial Anaya: Educacion para la Ciudadania.....</b>	<b>225</b>
<b>3.6.3.4. Editorial Serbal: Gulliver 2: Educacion para la Ciudadania y los Derechos Humanos.....</b>	<b>229</b>
<b>Allgemeine Schlussbetrachtung zum Schulbuch von Serbal: .....</b>	<b>233</b>
<b>3.6.4 Untersuchung der Internetbeiträge zum demokratischen Lernen aus Andalusien und Valencia .....</b>	<b>234</b>
<b>3.6.4.1. Axial- un mundo de valores .....</b>	<b>234</b>
<b>Schlussbetrachtung des Programms .....</b>	<b>237</b>
<b>3.6.4.2. Education for Citizenship and Human Rights der Generalität Valencia .....</b>	<b>238</b>
<b>Schlussbetrachtung .....</b>	<b>243</b>
<b>3.7. DER ÖFFENTLICHE DISKURS .....</b>	<b>244</b>
<b>3.8. MODELLE ZUR DEMOKRATISCHEN BILDUNG IN DEUTSCHLAND .....</b>	<b>245</b>

3.8.1. Europabezüge im Fach EWG .....	245
3.8.2. Europabezüge im Bildungsplan des Faches Geschichte.....	249
3.8.3. Die europäische Dimension in der politischen Bildung .....	250
3.8.3.1. Das Thema Europa in den Schulbüchern der Fächer EWG und Geschichte.....	255
3.8.3.1.1. TERRA, EWG 1 und 3 .....	257
3.8.3.1.2. MENSCHEN, MÄRKTE, RÄUME 1, Arbeitsbuch für den Fächerverbund Erdkunde, Wirtschaftskunde, Gemeinschaftskunde an Realschulen Baden-Württemberg.....	259
3.8.3.1.3. TRIO, Erdkunde, Wirtschaftskunde, Gemeinschaftskunde, Band 2 .....	263
3.8.3.1.4. EWG - Erdkunde, Wirtschaftskunde, Gemeinschaftskunde .....	265
3.8.3.1.5. TEAM EWG, Schöningh Verlag.....	269
3.8.3.2. Europa und europäische Identität im Geschichtsbuch .....	273
3.8.3.2.1. ENTDECKEN UND VERSTEHEN 3, Cornelsen .....	273
3.8.3.2.2. GESCHICHTE KONKRET 3 Schroedel Verlag .....	278
3.8.3. Betrachtung und Vergleich der beiden Geschichtsbücher .....	290
3.8.4. Ein europäisches Geschichtsbuch .....	291
3.9. ZUSAMMENSHAU DER UNTERSCHIEDLICHEN GEMEINSCHAFTSKUNDE- UND GESCHICHTSBÜCHER UND DEREN VERGLEIH MIT DEN SPANISCHEN SCHULBÜCHERN .....	292
<b>IV. EINSTELLUNGSMUSTER JUGENDLICHER GEGENÜBER EUROPA EIN VERGLEICH ZWISCHEN 1990 UND 2004.</b>	
4.1. DIE EUROPÄISCHE GENERATION .....	297
4.2. „ORIENTATIONS OF YOUNG MEN AND WOMEN TO CITIZENSHIP AND EUROPEAN IDENTITY“ .....	304
4.3. SPANISCHE JUGENDLICHE UND DIE EUROPÄISCHE HERAUSFORDERUNG: „LOS JOVENES ANTE EL RETO EUROPEO“ EINE STUDIE.....	311
4.4. KONSEQUENZEN FÜR DAS LEHREN UND LERNEN AUS SPANISCHER PERSPEKTIVE ..	316
4.5. ZUSAMMENFASSUNG / SCHLUSSFOLGERUNG .....	318
<b>V. DAS DREI-EBENEN- MODELL EINER UMFASSENDEN EUROPA- BILDUNG ZUR SCHAFFUNG EINER EUROPÄISCHEN IDENTITÄT</b>	
5.1. KONSEQUENZEN FÜR EINE IDENTITÄTSBILDENE EUROPADIDAKTIK .....	321
5.2. ÜBERBLICK ÜBER DIE DREI EBENEN DES MODELLS .....	322
5.2.1. Prozessorientiertes Lernen am politischen Problem .....	323
5.2.2. Zur Schaffung internationaler Lernsettings.....	332
5.2.3. Lernen innerhalb lokaler Bezüge .....	337
LITERATURVERZEICHNIS .....	341